

Kreistag

Niederschrift

über die 9. öffentliche/ nicht öffentliche Sitzung des Kreistages am 09.11.2015 im Kreisverwaltung Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde, Kreistagssaal.

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dr. Gerhard Kalinka
Frau Kornelia Wehlan
Frau Maritta Böttcher
Frau Gertrud Klatt
Herr Hans-Jürgen Akuloff
Herr Jörg-Martin Bächmann
Herr Helmut Barthel
Herr Michael Baumecker
Frau Birgit Bessin
Frau Martina Borgwardt
Herr Thomas Czesky
Herr Helmut Dornbusch
Herr Peter Dunkel
Herr Hans-Stefan Edler
Herr Danny Eichelbaum
Herr Erich Ertl
Frau Katja Grassmann
Herr Christian Grüneberg
Herr René Haase
Frau Stella Hähnel
Frau Carola Hartfelder
Herr Detlev von der Heide
Herr Detlef Helgert
Herr Dirk Hohlfeld
Herr Winand Jansen
Frau Irina Kalinka
Frau Evelin Kierschk
Herr Detlef Klucke
Herr Falk Kubitz
Herr Hans Kühlewind
Frau Heike Kühne
Herr Lutz Lehmann
Frau Annekathrin Loy
Frau Bettina Lugk
Herr Olaf Manthey
Herr Lutz Möbus
Herr Jörg Niendorf
Herr Andreas Noack
Frau Dr. Irene Pacholik
Herr Sven Petke

Vorsitzender des Kreistages
Landrätin

bis 18.25 Uhr (TOP 7.4)

bis 17.30 Uhr (TOP 7.1)

bis 18.25 Uhr (TOP 7.4)

Herr Hartmut Rex
Herr Roy Riedel
Frau Gertraud Rocher
Herr Detlef Schlüpen
Frau Gabriele Schröder
Frau Ria von Schrötter
Herr Dirk Steinhausen
Herr Erik Stohn
Herr Felix Thier
Frau Mandy Werner
Herr Michael Wolny

bis 18.40 Uhr (TOP 9)

Entschuldigt fehlten:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dr. Ralf von der Bank
Herr Jan Hildebrandt
Herr Andreas Muschinsky
Herr Ronald Rahneberg
Herr Roland Scharp
Herr Matthias Stefke

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18.50 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Einwendungen gegen die Niederschrift der 8. ordentlichen Sitzung des Kreistages am 21. September 2015
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Mitteilungen des Vorsitzenden
- 5 Mitteilungen der Landrätin
- 6 Vorstellung des Flüchtlingskoordinators des Landkreises Teltow-Fläming
- 7 Beschlussvorlagen
- 7.1 Einbringung - Prioritätenliste der investiven Maßnahmen 2016 5-2581/15-I
- 7.2 Einbringung des Haushaltssicherungskonzeptes 2016 5-2576/15-I
- 7.3 Einbringung der Haushaltssatzung 2016 5-2575/15-I

- | | | |
|-------------|--|-----------------|
| 7.4 | Beschluss über den Jahresabschluss 2011 und Beschluss über die Entlastung des Landrates | 5-2561/15-I |
| 7.5 | Betrauung der Flughafengesellschaft Schönhagen mbH mit der Erbringung von Dienstleistungen im allgemeinen wirtschaftlichen Interesse | 5-2476/15-LR/1 |
| 7.6 | Neufassung des Rettungsdienstbereichsplanes Landkreis Teltow-Fläming | 5-2515/15-III |
| 7.7 | Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes des Landkreises Teltow-Fläming 2016 | 5-2542/15-III |
| 7.8 | Wirtschaftsplan Rettungsdienst Eigenbetrieb 2016 des Landkreises Teltow-Fläming | 5-2543/15-III/1 |
| 7.9 | Abwahl und Wahl eines stimmberechtigten Mitgliedes – Jugendhilfeausschuss | 5-2579/15-KT |
| 7.10 | Berufung sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Gesundheit und Soziales | 5-2580/15-KT |
| 8 | Anträge | |
| 8.1 | Antrag der SPD-Fraktion zur Einrichtung eines Flüchtlings-Unterstützer-Internetportals durch den Landkreis Teltow-Fläming – Die Menschen zueinander bringen! | 5-2574/15-KT |
| 9 | Anfragen der Abgeordneten | |
| 9.1 | Anfrage des Abg. Dirk Steinhausen, CDU-Kreistagsfraktion TF, zum demografischen Wandel im Bereich Sicherheit und Katastrophenschutz | 5-2584/15-KT |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|-------------|--|--------------|
| 10 | Mitteilungen der Landrätin | |
| 11 | Beschlussvorlagen | |
| 11.1 | Vorschlagslisten zur Berufung ehrenamtlicher Richterinnen und Richter für die Sozialgerichtsbarkeit des Landes Brandenburg | 5-2492/15-LR |

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung

Vor Eintritt in die Tagesordnung erinnert der Vorsitzende des Kreistages an drei wichtige Ereignisse der deutschen Geschichte im Jahr 1918 (Novemberrevolution, Ende des Kaiserreiches, Ausrufung der Republik), 1938 (Progromnacht) und 1989 (Fall der deutschen Mauer).

Der Vorsitzende des Kreistages begrüßt die Abgeordneten und Gäste und stellt die frist- und formgerechte Einladung zur Sitzung des Kreistages fest.

Der Vorsitzende des Kreistages begrüßt Herrn Hans Kühlewind als neuen Abgeordneten des Kreistages (Nachrücker für Herrn Andreas Igel) und verpflichtet ihn, seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrzunehmen, das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, die Verfassung des Landes Brandenburg und die Gesetze zu beachten und seine Pflichten zum Wohle des Landkreises zu erfüllen.

Der Vorsitzende des Kreistages informiert, dass zum TOP 9 – Anfragen der Abgeordneten – eine Anfrage des Abg. Steinhausen zum demografischen Wandel im Bereich Sicherheit und Katastrophenschutz vorliegt.

Der Kreistag bestätigt einstimmig die Tagesordnung.

TOP 2

Einwendungen gegen die Niederschrift der 8. ordentlichen Sitzung des Kreistages am 21. September 2015

Es liegen keine Einwendungen gegen die Niederschrift vor. Sie gilt damit als genehmigt.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

TOP 4

Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende des Kreistages teilt mit, dass die Fraktion AfD-PlanB-BVBB-WG zum 31. Oktober 2015 aufgelöst ist. Die Abgeordneten Andreas Noack, Olaf Manthey und Matthias Stefke sind aus der Fraktion ausgetreten, die nunmehr fraktionslos sind. Für die nächste Sitzung des Kreistages am 7. Dezember 2015 wird Herr Dr. Kalinka auf Antrag einer Fraktion die Neubesetzung der Ausschüsse und Gremien auf die Tagesordnung setzen.

Des Weiteren informiert er zum Stand der Vorbereitung der papierlosen Kreistagsarbeit. Er teilt mit, dass es heute vor der Sitzung des Kreistages eine Zusammenkunft mit interessierten Abgeordneten zur Nutzung der pdf-Mappen gab. Er bietet allen Abgeordneten an, ihnen bei Problemen mit dem Ratsinformationssystem, der Software oder den pdf-Mappen zu helfen. Jeden Montag ab 15 Uhr ist er im Kreishaus zu einer Sprechstunde anzutreffen. Persönliche Termine können dafür vereinbart werden. Darüber hinaus bittet er die Abgeordneten, den Umfragebogen zur papierlosen Arbeit zurückzusenden oder ihm auch formlos mitzuteilen, ob und unter welchen Bedingungen es Bereitschaft gibt, eventuell zukünftig papierlos zu arbeiten.

TOP 5

Mitteilungen der Landrätin

Frau Landrätin Wehlan informiert, dass Herr Karsten Dornquast seit 1. November 2015 befristet für zwei Jahre Leiter des Dezernates I ist. Des Weiteren teilt sie mit, dass derzeit die Bewerbungsgespräche für die Dezernatsleitung III stattfinden.

Frau Landrätin Wehlan weist angesichts des Schreibens der Bürgermeisterin der Stadt Zossen und der Veröffentlichung des Regionalplanes auf eine aktualisierte Stellungnahme der Verwaltung zum „LSG Wierachteiche-Zossener Heide“ hin, die auf den Tischen liegt.

Weiterhin teilt sie mit, dass es seit voriger Woche eine Landesprognose zur Aufnahme der Flüchtlinge gibt. Die aktuelle Prognose 2015 geht von 36.000 Flüchtlingen für Brandenburg aus und von 2.400 für den Landkreis. Für das Jahr 2016 sind 40.000 Flüchtlinge für Brandenburg prognostiziert. Die für die Bürgermeisterdienstberatung am 13.11.2015 diesbezüglich aufgearbeiteten Informationen werden auch den Abgeordneten zugehen.

Frau Landrätin Wehlan informiert, dass der Landkreis mit ca. 137 unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingskindern noch in 2015 rechnen muss.

Des Weiteren gibt sie bekannt, dass die Ermittlungsverfahren bezüglich Tankkarten gegen Herrn Albrecht und Herrn Bührendt wegen Geringfügigkeit eingestellt wurden.

Frau Landrätin Wehlan informiert über die vorgesehene Verfahrensweise in Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes. Ansprechpartner für die ILB wird Herr Dornquast sein. Der Gesamtsachverhalt ist für die Kreistagssitzung am 16. April 2016 vorgesehen.

Weiterhin teilt sie mit, dass am 23. November 2015 ab 18 Uhr eine Veranstaltung zum Kennenlernen des neuen Bürgerberatungszentrums für Schallschutzangelegenheiten in Schönefeld stattfindet, zu der alle Abgeordneten per E-Mail eine Einladung erhalten werden.

TOP 6

Vorstellung des Flüchtlingskoordinators des Landkreises Teltow-Fläming

Herr Rettig stellt sich den Abgeordneten des Kreistages vor.

Auf Nachfrage des Abg. Helgert sichert Frau Landrätin Wehlan zu, nach der Bürgermeisterdienstberatung entsprechende Informationen zum Bleiberecht von Asylbewerbern u. a. den Abgeordneten zur Kenntnis zu geben.

Herr Abg. Wolny bittet darum, aufgrund der sich ständig ändernden Zahlen zu den Asylsuchenden den Fraktionsspitzen entsprechende Berichte zukommen zu lassen, wo welche Unterbringungsmöglichkeiten sind.

Frau Landrätin Wehlan informiert nochmals, wie das Verfahren dazu vereinbart wurde. Alle Prüfaufträge werden vorher mit den Bürgermeistern kommuniziert. Erst wenn diese Prüfaufträge vor Ort abgearbeitet sind, kann über die konkreten Sachstände informiert werden.

TOP 7

Beschlussvorlagen

TOP 7.1

Einbringung - Prioritätenliste der investiven Maßnahmen 2016 (5-2581/15-I)

TOP 7.2

Einbringung des Haushaltssicherungskonzeptes 2016 (5-2576/15-I)

TOP 7.3

Einbringung der Haushaltssatzung 2016 (5-2575/15-I)

Frau Landrätin Wehlan bittet darum, die Tagesordnungspunkte 7.1 bis 7.3 im Block abzuarbeiten.

(Herr Abg. Kubitzka verlässt die Sitzung. Frau Abg. Bessin nimmt an der Sitzung teil.)

Herr Ferdinand, Kämmerer, macht die Abgeordneten mittels einer Power-Point-Präsentation mit den Grundlagen und Eckdaten des Haushaltes 2016 vertraut. Er informiert, dass die Schlüsselzuweisungen gegenüber der Planung des Vorjahres für das Jahr 2016 deutlich gesunken sind. Auf der anderen Seite sind die Einnahmen aus der Kreisumlage um 10,7 Mio. € gestiegen, sodass insgesamt 4 Mio. € mehr an Erträgen vorhanden sind als in der mittelfristigen Finanzplanung aus dem letzten Jahr für 2016 vorgesehen waren.

Zum Thema Kassenkredite führt er aus, dass es hier positive Signale gibt und diese gesenkt werden konnten. Einen besonderen Schwerpunkt im Haushaltsjahr bilden die Aufwendungen für Asylbewerber, die auf 1,2 Mio. € steigen. Nicht im Haushalt enthalten ist das kommunale Investitionsförderungsgesetz, da die detaillierten Untersuchungen dazu noch stattfinden.

Als Risiken für den Haushalt benennt Herr Ferdinand die Schlüsselzuweisungen, die in der angenommenen Höhe nicht realisierbar sein werden. Zum Thema Flüchtlingsunterbringung ist der Landkreis darauf angewiesen, dass die perspektivisch kommunizierten zusätzlichen Hilfen des Bundes tatsächlich kommen. Gleiches gilt auch für die Landesfinanzierung bei den Kitas.

Er macht darauf aufmerksam, dass eventuell auch über einen Nachtragshaushalt im nächsten Jahr nachgedacht werden müsste, wenn sich die Verhältnisse anders als geplant entwickeln.

Herr Ferdinand verweist darauf, dass es der Landkreis schaffen kann, deutlich früher – möglich erstmals im Jahr 2017 – aus der Haushaltssicherung zu kommen.

TOP 7.4

Beschluss über den Jahresabschluss 2011 und Beschluss über die Entlastung des Landrates (5-2561/15-I)

Herr Abg. Baumecker, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, weist darauf hin, dass der zeitliche Abstand der Prüfung der Jahresabschlüsse noch sehr groß ist und dass es bis 2017 gelingen muss, die Jahresabschlüsse zeitnah prüfen zu können. Er informiert über die Beratung des Rechnungsprüfungsausschusses am 20. Oktober 2015. Die Mitglieder

des Ausschusses schließen sich den Empfehlungen des Rechnungsprüfungsamtes an und empfehlen dem Kreistag, den geprüften Jahresabschluss 2011 zu beschließen sowie dem Landrat die eingeschränkte Entlastung zu erteilen.

Frau Landrätin Wehlan bittet den Kämmerer eine Position zum Thema der offenen Jahresabschlüsse 2012 und 2013 vorzutragen.

Herr Ferdinand verweist darauf, dass bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz 2009 diese etwas zu optimistisch gestaltet wurde. Das kann noch mit dem Jahresabschluss 2012 ertragsneutral behoben werden. Es gibt einen Abwertungsbedarf bei Liegenschaften. Darüber hinaus gibt es einen erheblichen Abwertungsbedarf bei der SWFG und GAG, der einer politischen Diskussion bedarf. Es besteht seitens der Verwaltungsleitung die Idee, die Jahresabschlüsse 2012 und 2013 solange zurückzustellen, bis die Eröffnungsbilanz 2009 vorliegt.

Frau Landrätin Wehlan macht darauf aufmerksam, dass es mit dem Jahresabschluss 2012 letztmalig die Gelegenheit gibt, die Eröffnungsbilanz 2009 aufzurufen. Sie weist darauf hin, dass zur Erstellung der Jahresabschlüsse die Notwendigkeit bestand, externen Sachverstand einzukaufen.

Der Kreistag beschließt:

- I. Der Kreistag beschließt den geprüften Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 4 Nein-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen

- II. Dem Landrat wird die eingeschränkte Entlastung für die Haushalts- und Wirtschaftsführung des Jahres 2011 erteilt und wie folgt begründet:

1. Eine Dienstanweisung Rechnungswesen, als wichtige Grundlage zu einer ordnungsgemäßen Erledigung von Aufgaben der Buchführung und des Zahlungsverkehrs, wie im § 44 (1) KomHKV gefordert, fehlt.
2. Des Weiteren sind keine Regelungen zum internen Kontrollsystem gemäß § 33 (6) KomHKV getroffen worden.
3. Das Fehlen eines zentralen Vertrags- und Prozessregisters birgt das große Risiko, dass nicht alle Forderungen und Verbindlichkeiten bilanziert sind und damit die Frage der Vollständigkeit und Rechtmäßigkeit nicht beantwortet werden kann.
4. Die teilweise nicht Tag aktuell sachlich geordnete Buchung der Einzahlungen und Auszahlungen in der Kasse (Stichwort Verwehrkonten) widerspricht den gesetzlichen Regelungen (§ 33 (1) KomHKV). Das hat auch negative Auswirkungen auf die ordnungsgemäße Überwachung der Forderungen, so dass das Mahn- und Vollstreckungsmanagement zur Verbesserung der Finanzlage des Landkreises nicht optimal betrieben werden kann.
5. Ein weiterer Einschränkungsground sind die nicht umgesetzten Beanstandungen des Feststellungsprotokolls.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 7 Nein-Stimmen und 4 Stimmenthaltungen

(Herr Abg. Barthel und Herr Abg. Möbus verlassen die Sitzung.)

TOP 7.5

Betrauung der Flughafengesellschaft Schönhagen mbH mit der Erbringung von Dienstleistungen im allgemeinen wirtschaftlichen Interesse (5-2476/15-LR/1)

Der Kreistag beschließt:

Der Kreistag beauftragt die Landrätin, die FGS mbH mit der Erbringung von Dienstleistungen im allgemeinen wirtschaftlichen Interesse zu betrauen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 4 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung

TOP 7.6

Neufassung des Rettungsdienstbereichsplanes Landkreis Teltow-Fläming (5-2515/15-III

Der Kreistag beschließt:

die Neufassung des Rettungsdienstbereichsplanes für den Landkreis Teltow-Fläming.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei 1 Stimmenthaltung

TOP 7.7

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes des Landkreises Teltow-Fläming 2016 (5-2542/15-III)

Der Kreistag beschließt:

die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes des Landkreises Teltow-Fläming 2016.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 7.8

Wirtschaftsplan Rettungsdienst Eigenbetrieb 2016 des Landkreises Teltow-Fläming (5-2543/15-III/1)

Der Kreistag beschließt:

den Wirtschaftsplan Rettungsdienst Eigenbetrieb 2016 des Landkreises Teltow-Fläming.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei 1 Stimmenthaltung

TOP 7.9

Abwahl und Wahl eines stimmberechtigten Mitgliedes - Jugendhilfeausschuss (5-2579/15-K)

Der Kreistag wählt in offener Abstimmung:

Herrn André Holländer als stimmberechtigtes Mitglied aus dem Jugendhilfeausschuss ab.

Der Kreistag wählt in offener Abstimmung:

Frau Mandy Werner auf Vorschlag der Fraktion DIE LINKE. für den Rest der Wahlzeit des Kreistages als stimmberechtigtes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Teltow-Fläming.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 7.10

Berufung sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Gesundheit und Soziales (5-2580/15-KT)

Der Kreistag beschließt:

Der Kreistag beruft Frau Ilona Petzhold als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Gesundheit und Soziales.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

TOP 8 **Anträge**

TOP 8.1

**Antrag der SPD-Fraktion zur Einrichtung eines
Flüchtlings-Unterstützer-Internetportals durch den Landkreis Teltow-Fläming - Die
Menschen zueinander bringen!
(5-2574/15-KT)**

Frau Abg. Grassmann bedankt sich bei der Verwaltung und der Landrätin für die Verwirklichung des Anliegens des SPD-Antrages mit der Bereitstellung einer sehr informativen Internetseite, die von der GAG betrieben wird. Wünschenswert wäre es darüber hinaus, wenn auf der Homepage des Landkreises alle Portale „helpto“, die im Landkreis existieren, zu finden wären.

Frau Abg. Grassmann informiert, dass sich der Antrag der SPD-Fraktion durch Verwaltungshandeln erledigt hat.

Frau Landrätin Wehlan nimmt den Hinweis zu den „helpto“-Portalen auf. Sie weist darauf hin, dass sich die „Flüchtlingshilfe TF“ am Portal „helpto“ beteiligen wird.

TOP 9

Anfragen der Abgeordneten

TOP 9.1

**Anfrage des Abg. Dirk Steinhausen, CDU-Kreistagsfraktion TF, zum demografischen
Wandel im Bereich Sicherheit und Katastrophenschutz (5-2584/15-KT)**

Die schriftliche Antwort der Kreisverwaltung zur Anfrage liegt auf den Tischen.
Nachfragen können in der nächsten Sitzung des Kreistages gestellt werden.

Der Vorsitzende des Kreistages stellt den Ausschluss der Öffentlichkeit fest.

Nichtöffentlicher Teil

Luckenwalde, den 16. November 2015

Dr. Gerhard Kalinka
Vorsitzender des Kreistages